

MITTEILUNGSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Haushaltsausschuss	26.06.2023	
Kreisausschuss	27.06.2023	

Betreff:

Mehrkosten für den Bau des Radweges an der Kreisstraße 16

Sachverhalt:

Der Radweg an der K 16 zwischen Burhufe und der B 210 konnte im Herbst 2022 eingeweiht werden. Die Bauhauptarbeiten wurden von der Firma Strabag ausgeführt. Der Ursprungsauftrag an die Firma Strabag wurde am 19.07.2021 mit einer Auftragssumme in Höhe von 1.782.410,82 € erteilt. Damit lag der Auftrag über die ursprünglich eingeplante Summe für die Baukosten. Der Kreisausschuss wurde darüber am 03.06.2021 informiert, dass sich die Gesamtkosten von 1.677.000 € auf 2.293.000 € erhöht haben (Baukosten, einschließlich Kosten für Maßnahmen aus der Umweltbaubegleitung = 2.097.000 € und Grunderwerbskosten = 196.000 €).

Im Laufe der Baumaßnahme hat sich herausgestellt, dass erhebliche weitere Mehrkosten angefallen sind. Die Mehrkosten sind auf folgende Änderungen in der Bauausführung zurückzuführen:

- Während der Durchführung der Baumaßnahme hat sich herausgestellt, dass sich im Waldboden 3.500 Wurzelstöcke von Bäumen, die die Forstverwaltung im Laufe der letzten Jahre/Jahrzehnte gefällt hat, befinden. Die Wurzelstöcke mussten gerodet/gefräst werden. Bei der Kostenkalkulation ist man von 300 Bäumen ausgegangen - Mehrkosten 172.000 €
- Es war erforderlich, die Gräben tiefer herzustellen, als in der Planung vorgesehen war. Deshalb hat sich die Aushubmenge erhöht – Mehrkosten 40.000 €
- Um die Frostschutzschicht des Radweges zu entwässern, war der Einbau einer zusätzlichen Drainageleitung (3.200 m) mit Anschluss an den neuen Graben erforderlich – Mehrkosten 40.000 €
- Die vorhandenen Durchlässe und Rohrleitungen waren massiv mit Beton ummantelt. Für die Herstellung der neuen Durchlässe war die Position „Beton abbrechen“ von 30 cbm auf 300 cbm zu erhöhen – Mehrkosten 30.000 €
- Im Waldbereich war u.a. für die Herstellung tieferer Gräben mehr Arbeitsraum notwendig. Hierdurch erhöhte sich die Position „Gehölzbestand verjüngen“ von 350 qm auf 6.000 qm – Mehrkosten 12.000 €
- Durchlassverlängerung mit Geländer – Mehrkosten 30.000 €
- Statische Prüfung der Rohre, Änderung der Verkehrsführung von Vollsperrung auf halbseitige Sperrung, Drainageleitung zur Entwässerung des Planums aufgrund starker Regenfälle im Zuge der Bauarbeiten – Mehrkosten 64.000 €

- Dazu kommen weitere Kosten für die Entsorgung eines Restmüllhaufens, Mehrmengen in den Hauptpositionen und zusätzlicher kleinerer Positionen aus den Nachträgen.

Die Abwicklung der Baumaßnahme erfolgt durch die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, NLStBV. Im Bereich der Kreisstraßenverwaltung des NLStBV hat es 2022 einen Personalwechsel gegeben. Die Verhandlungen mit der Firma Strabag über die Höhe der Mehrkosten hat sich deshalb erheblich verzögert und konnte bisher nicht zu einem Abschluss gebracht werden. Nach dem derzeitigen Stand ist von Mehrkosten im Bereich der durch die Firma Strabag durchgeführten Arbeiten in Höhe von 464.000 € auszugehen. Dazu kommen Mehraufwendungen im Bereich der Umweltbaubegleitung, der Planungskosten und der Kompensation, so dass von gesamten Mehrkosten in Höhe von 572.000 € auszugehen ist. Die Gesamtkosten erhöhen sich von 2.293.000 € auf 2.865.000 €.

Bei der GVFG-Förderstelle wird ein Antrag auf Anerkennung der Mehrkosten und Erhöhung des Zuschusses gestellt. Die Mehrkosten sind nicht in voller Höhe förderfähig. Nachstehend wird die bisherige und die neue Gesamtfinanzierung gegenübergestellt.

	<i>bisher</i>	<i>neu</i>
Gesamtkosten	2.293.000 €	2.865.150 €
abzgl. 75 % GVFG-Förderung der als förderfähig anerkannten Kosten	1.674.750 €	2.012.492 €
abzgl. Klimaschutzmittel (Festbetrag)	229.400 €	229.400 €
vom Landkreis aufzubringende Eigenmittel	388.850 €	623.258 €

Die Mehrkosten können durch nicht gebundene Mittel beim Produktkonto 5.4.2.01.000/6056.7872000 – Baukosten Radweg K 16 - finanziert werden. Die fehlenden Haushaltsmittel in Höhe von 220.000 € stehen durch Minderausgaben im Produktkonto 5.4.2.01.000/6001.7872000 Ausbau von Kreisstraßen zur Verfügung. Im Jahr 2022 wurden die hier zur Verfügung stehenden Mittel nicht verbraucht, so dass eine Ermächtigung in das Jahr 2023 zugunsten des Produktkontos 5.4.2.01.000/6056.7872000 – Baukosten Radweg K 16 – übertragen wird.

Wittmund, den 26.05.2023

gez. *Becker, Jan*

Anlagenverzeichnis: